



**Anfrage Nr.:** F 023/2020

**Status:** öffentlich

**Datum:** 18.05.2020

**Einreicher:** Fraktion der CDU

**Anfrage: Kommunale Zusammenarbeit mit Neuenhagen und anderen Nachbargemeinden**

Gremium: Gemeindevertretung

**Anfrage:**

Nachdem im Vorjahr die Gemeinden Hoppegarten und Neuenhagen zum gemeinsamen Mittelzentrum erhoben wurden und davon auszugehen ist, dass hier eine verstärkte Zusammenarbeit zu erwarten ist, bitten wir um die schriftliche Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Wie viele Verträge/Vereinbarungen zur interkommunalen Zusammenarbeit gibt es zwischen beiden Gemeinden mit welchem Inhalt?
2. Wann wurden diese auf welcher Grundlage und Zielrichtung geschlossen?
3. Wie lange laufen diese, gibt es Evaluierungen hierzu?
4. Sind weitere geplant und in welchen Bereichen ist eine verstärkte interkommunale Zusammenarbeit aus Sicht der Verwaltung möglich und nötig?
5. Gibt es regelmäßige Gespräche zu Möglichkeiten der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen den Verwaltungen?
6. Gibt und gab es in den letzten Jahren Anfragen aus der Nachbargemeinde zu Wünschen der interkommunalen Zusammenarbeit, wenn ja, welche?

Wir bitten darum diese Fragen analog zu allen Nachbargemeinden schriftlich zu beantworten.

**Antwort:**

Am 20. Mai 2019 wurde der Kooperationsvertrag zwischen den Gemeinden Neuenhagen bei Berlin und Hoppegarten unterzeichnet (DS 442/2019/14-19). Am 26.05.2020 wurden die Hoppegartener Mitglieder des Kooperationsrates durch die Gemeindevertretung beschlossen (DS 093/2020/19-24).

Ungeachtet des Kooperationsvertrages gibt es seit Jahren eine enge Zusammenarbeit zwischen Neuenhagen bei Berlin und Hoppegarten in folgenden Bereichen:

**Standesamt:**

Verwaltungsvereinbarung: 1993 Zur Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks

**Wirtschaftsförderung:**

Abstimmung zwischen den Wirtschaftsförderern zu Planungsvorhaben, Anfragen zu Gewerbeimmobilien, Teilnahme beider Wirtschaftsförderinnen an den Sitzungen des

Gewerbeverbands Neuenhagen/Hoppegarten (Zusammenschluss 2019) sowie inhaltliche Unterstützung zu aktuellen Themen.

#### Herausgabe des Kulturkulturkalenders (KuKa):

Seit 2006 erscheint quartalsmäßig der gemeinsame KuKa, dazu findet jährlich ein inhaltlicher Austausch statt.

#### Sicherheit und Ordnung:

Seit 2014 arbeiten beide Kommunen im Projekt „Sichere Adresse“ zusammen. Aufgrund der guten Erfahrungen nehmen die Mitarbeiter aus Neuenhagen nach Bedarf, mindestens jedoch 2 Mal im Jahr an den Beratungen der Präventions-Arbeitsgruppe in Hoppegarten teil. Mindestens zwei Mal jährlich werden mit Unterstützung der Kriminalprävention Fahrradkodierungen organisiert. Im Oktober findet jährlich der „Tag der Sicherheit“ statt.

#### Jugendhilfe:

Anfang 2020 fanden Gespräche zwischen den Sozialpädagogen der Gemeinden und den Verwaltungskollegen zur Thematik statt. Der LK MOL unterstützt die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit insbesondere im S5 Raum.

Zwischen den Bürgermeistern der Gemeinden finden Monatsgespräche zu aktuellen Themen statt. Der Kooperationsrat sollte weitere Handlungsfelder in den ersten Arbeitsberatungen abstimmen.

Inhaltlich werden weitere Arbeitsthemen angeregt:

- Erarbeitung eines abgestimmten Einzelhandelskonzeptes
- Abstimmungen zu Kita- und Bildungsstandorten
- Verkehrsentwicklungsplanungen
- Jugendhilfeplanungen – aufsuchende Jugendarbeit / Sozialarbeit
- Gewerbeflächenpotentiale

Darüber hinaus arbeiten insbesondere die Kommunen im S5 Raum zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten je nach Bedarf zusammen.

Weitere Gremien interkommunaler Zusammenarbeit bestehen auf Kreisebene, in Form von Regionalplanungsgruppen oder länderübergreifend.

Hier die wichtigsten Gremien:

#### **Kommunales Nachbarschaftsforum (KNF) seit 1990**

DS 041/2019 Vereinsgründung: Konstituierende Sitzung am 29.05.2020

Evaluierung zur Jahreskonferenz

#### **AG Ost**

Zusammenarbeit in einer Untergruppe- östliches Berliner Umland, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick, Lichtenberg

#### **AG Wohnraumpotentiale seit 2017**

Fortschreibung und vorhandener Potentiale, Entwicklung eines einheitlichen Instrumentariums als Hilfsmittel für verbesserte Planungssicherheit

#### **Länderübergreifende Entwicklung von Bildungsinfrastruktur in der S5-/RB-26 Region**

– überregionale Lenkungsgruppe 2019 initiiert

#### **Regionalmanagement der Metropolregion Ost seit 2015**

Nach drei Jahren Evaluation und nochmalige Förderung bis 2021

#### **Regionale Planungsgemeinschaft Oder-Spree seit Anfang der 90ziger Jahre**

**Regionalmanagement Oderland 2020**

Initiiert von den Landkreisen Barnim, Märkisch-Oderland, Oder-Spree, der Stadt Frankfurt Oder sowie der regionalen Planungsgemeinschaft Oder-Spree.

Anlass: Tesla-Umfeldentwicklung

**Tourismusverein der Märkischen S5 Region seit 2005**

Jährliche Marketing- und Finanzplanung in Abstimmung mit den Zielen des Dachverbandes (Tourismusverband Seenland Oder-Spree)

**Gewerbeverband Neuenhagen/Hoppegarten Zusammenschluss 2019**

Begleitung durch die Wirtschaftsförderinnen der Gemeinden

---

Sven Siebert  
Bürgermeister